



Pressemitteilung 10.05.2016 – 1

Richtfest am Steinzentrum Wunsiedel

Das Europäische Fortbildungszentrum mit dem dazugehörigen Deutschen Natursteinarchiv wird zu einem Kompetenzzentrum für das Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk erweitert. Neun Monate nach dem ersten Spatenstich für das neue Unterrichtsgebäude kann das Fortbildungszentrum am 13.05.2016 nun Richtfest feiern.

„Ab Dezember 2016 sollen hier unter Anderem neue Kurse zu den Themen Gestaltung, Design und Natursteinmechanik angeboten werden,“ sagt Leiter Erwin Hornauer. Dazu werden weitere Arbeitsplätze für Bildhauer nötig, die in einem 17,5 m breiten und 42,5 m langen, zweigeschossigem Bau untergebracht werden. Mit einer Grundfläche von 1241 m² beherbergt der Neubau neben Schulungs- und Nebenräumen auch einen gesonderten Maschinenraum für modernste Steinbearbeitung mit CNC Bearbeitungs- und Sägezentrum.

Auf dem Lehrplan stehen künftig verstärkt dreidimensionales Gestalten, Modellieren und Bildhauerei. Weitere Lernthemen sollen Übertragungstechniken, 3-D-Scannen und Drucken sowie CNC Steuerung von Steinbearbeitungsmaschinen werden. Ziel ist es, eine Ausbildung zwischen Handwerk und Kunstakademie zu ermöglichen. Diese soll neben den schon bestehenden Schwerpunkten wie überbetriebliche Unterweisung der Lehrlinge, handwerkliche Denkmalpflege, Restaurierung und Geowissenschaften vermittelt werden.

Neuerungen wird es auch in Bezug auf das Deutsche Natursteinarchiv geben. Die weltweit umfangreichste Steinsammlung wird nach Entstehungsgesichtspunkten neu geordnet. Zusätzlich entsteht ein Steinverlag, um Dienstleistungen für Betriebe, Sachverständige, Schulen und Institute kompetent anbieten zu können.

Auch das Ablegen der Meisterprüfung Teil 1 und Teil 2 im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk ist dann am Fortbildungszentrum möglich.

Mit diesen Fortschritten kann das Steinzentrum auch in Zukunft sein Alleinstellungsmerkmal in Bezug auf eine einzigartige Bildungsstätte beibehalten. Das Europäische Fortbildungszentrum in Wunsiedel ist eine international führende Bildungseinrichtung, die sich momentan zu einem modernen Kompetenzzentrum für Naturstein entwickelt. Wunsiedel ist seit langem als Qualitätsbegriff in der Steinfachwelt etabliert.

Die rund 5 Millionen Euro Kosten für die Fortentwicklung zum Kompetenzzentrum finanzieren sich durch Fördermittel von Bund, Land, der Europäischen Union und aus Eigenmitteln.

Erwin Hornauer bedankt sich bei allen, die an diesem Weg der Weiterentwicklung teilhaben und ihn unterstützen: „Für das gesamte EFBZ Team bedeutet das neue Ziel eine Herausforderung – wir sind mit Freude an der Umsetzung“.

Kontakt:
Carolin Pfeuffer
Dipl.-Rest. (Univ.) und M.A. Denkmalpflege – Heritage Conservation

cp@efbz.de, +49 9232 9153584